

## Technik

<b>PA</b>	2.400 Watt Endleistung – 2 x Subwoofer, 2 x Mitten und 2 Hochtöner + 2 x 1000 Watt Subwoofer
<b>Mischpult</b>	Behringer x32 – Digitales 32 Kanal Mischpult
<b>Mikrofone</b>	Diverse Gesangsmikrofone (Shure SM58, Sennheiser, Audix u.a.), 2 x Shure Instrumentenmikrofone und komplette Schlagzeugmikrofonierung inkl. Stative
<b>Monitoring</b>	1 x 1.000 Watt aktive Monitorbox (hängend vor der Bühne unter der Decke) 2 Boxen a 450 Watt rechts und links auf der Bühne 1 x 1.000 Watt aktive Monitorbox für Drummonitoring  + 2 freie Monitorwege für In-Ear-Monitoring

<b>Lichttechnik</b>	4 seitliche große Kannen (farbig) a 500 Watt 4 große Kannen (weiß) a 500 Watt vor der Bühne 16 Pinspots/ Punktstrahler über der Bühne + diverse andere Leuchtmittel
<b>Backline</b>	1 Magnum Drumkit mit 1 Bassdrum 22" x 14", 2 Hängetoms, 2 Standtoms, Hi Hat, Ständer für 5 Becken und Hocker (Becken, Snare und Fußmaschine werden nicht gestellt)  2 Gitarrenboxen Marshall M412 B 4x12" (16 Ohm)  2 Bassboxen (nur eine sollte genutzt werden) Ampeg SVT 410 4x10 + Hochtöner (8 Ohm) und 1 x 15" Subwoofer
	<b>Verstärker werden nicht gestellt!!!</b>
	2 Stereo DI Boxen vorhanden 2 Einzel-DI-Boxen vorhanden

## Räumlichkeiten

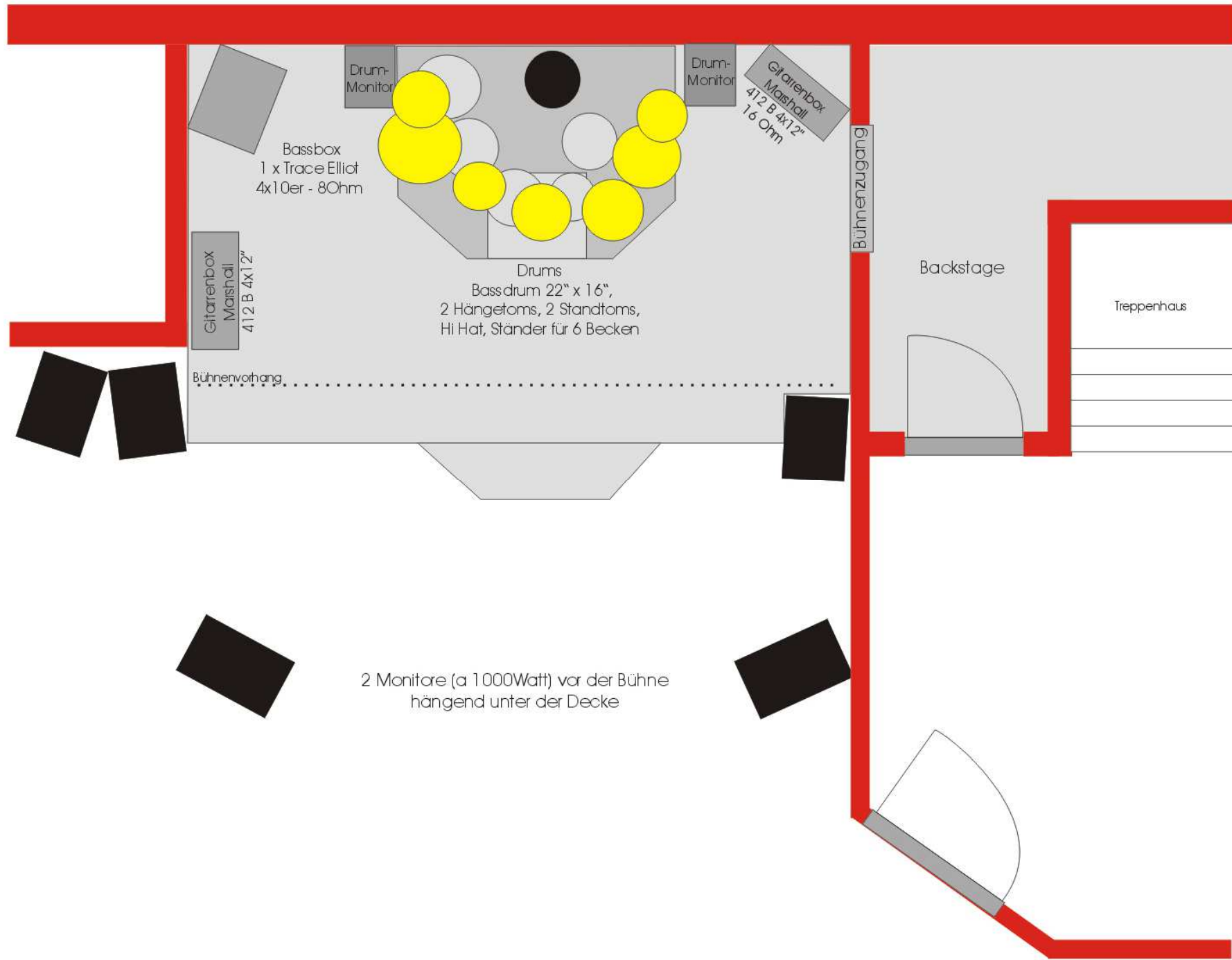
<b>Fläche</b>	Reine Stehfläche in der Packhalle gesamt ca. 90-100 m <sup>2</sup> Vor der Bühne Zuschauer circa 75 m <sup>2</sup>	<b>Treppenhaus</b>	Ca. 15 m <sup>2</sup> Stehfläche im unteren Treppenhaus mit Tresen und Bewirtung / Möglichkeit für Merchandise hinterm Tresen
<b>Einlass</b>	Eingang hinterm JuZ Alte Post (Am Pohlkamp 4 oder 3) Kassentresen und Zugang über Treppenhaus	<b>Backstage (oben)</b>	Jugendzentrum ca. 100 m <sup>2</sup> im Erdgeschoß
<b>Parkplätze</b>	Unmittelbar am Eingang sind ca. 40 Parkplätze In nächste Umgebung sind über 100	<b>Backstage (unten)</b>	Nebenraum mit direktem Weg zur Bühne – Zugang über Treppenhaus.
		<b>Toiletten</b>	Männlich, weiblich und Behinderten-WC im Erdgeschoß

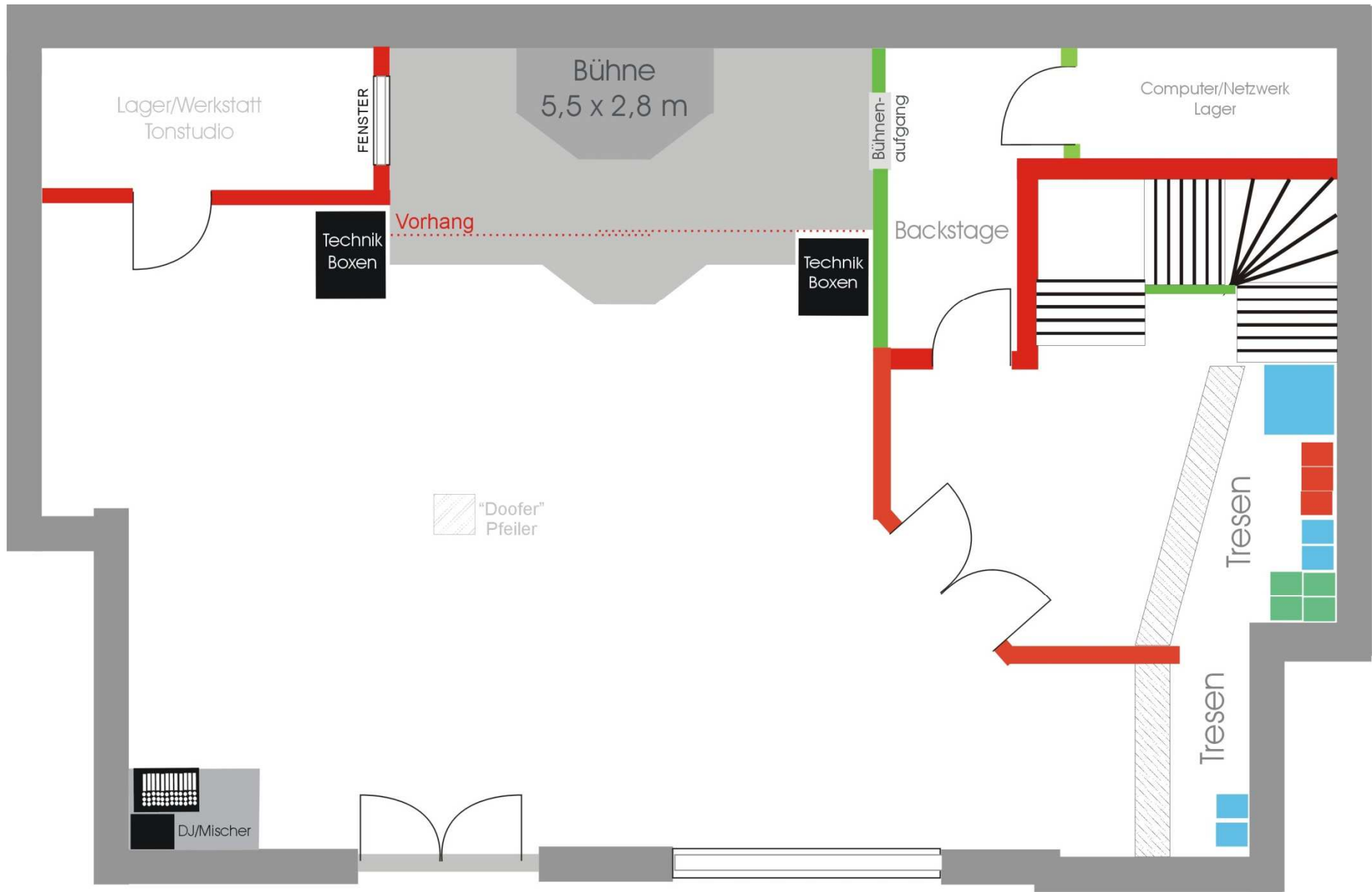
# Allgemeine Absprachen/ Bedingungen

Die Veranstaltung findet in einer Einrichtung der Jugendarbeit statt. Dementsprechend müssen sich alle Beteiligten an gewisse Regeln und Verhaltensweisen halten. Diese Bedingungen wurden nicht zuletzt aufgrund bisheriger Erfahrungen erstellt und sind deshalb auch sehr umfangreich und deutlich formuliert! Viele Punkte dürften verantwortungsvollen Personen als selbstverständlich erscheinen, aber unabhängig davon möchte das JuZ trotzdem darauf verweisen und um die Einhaltung im Sinne einer langfristigen, nachhaltigen und guten Jugendkultur im JuZ bitten!!!

1. Der Konsum von starken Alkoholika und Drogen ist im JuZ nicht gestattet. Es wird gebeten, dass Musiker/ Interpreten dies berücksichtigen und sich dementsprechend verhalten. Stark alkoholisierten Künstlern wird der Auftritt verwehrt!!!
2. Für die Musikgruppe/ Interpreten wird ein Backstagebereich zur Verfügung gestellt. Dieser ist nur von den Musikern und anderen befugten Personen zu betreten.
3. Jede Musikgruppe erhält eine bestimmte oben festgelegte Spielzeit + 15 Minuten Umbauzeit im Wechsel mit der Vorgruppe. Diese Zeiten müssen eingehalten werden! Verzögerungen während des Umbaus, die durch die Musikgruppe entstehen, werden von der Spielzeit abgezogen. Von Zugaben sollten die ersten Musikgruppen absehen. Zugaben werden in der Regel von der Hauptgruppe des Abends gegeben!
4. Das JuZ ist ein politisch und religiös neutraler Ort. Dies umfasst auch die Darbietungen auf der Bühne und wir möchten darauf hinweisen, dass weder politische, noch religiöse Themen Gegenstand der Bühnenperformance sein sollten, sofern sie nicht zwingend Bestandteil der Show, Texte und Kunst sind. Fremdenfeindliche, diskriminierende und andere dementsprechende Ansagen führen zum Abbruch des Konzerts durch den Veranstalter!
5. Der Veranstaltungsraum „Packhalle“ wurde eigenständig ausgebaut und dementsprechend legt das JuZ Wert auf einen entsprechenden Umgang mit dem Inventar. Besonders Bühne und Vorhang sollten rücksichtsvoll behandelt werden. Das JuZ möchte die Räumlichkeiten für lange Zeit und verschiedenste Veranstaltungen nutzen und bittet daher um Rücksicht.
6. Die Backline des Jugendzentrums inkl. Schlagzeug muss genutzt werden! Somit werden lange Umbaupausen vermieden. Zudem ist die Backline mikrofoniert und auf den Veranstaltungsraum abgestimmt!
7. Im Jugendzentrum und auf dem Gelände des JuZ ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen das Rauchen nicht gestattet. Der Konsum von illegalen Drogen auf dem Gelände wird in jedem Fall angezeigt!!!
8. GEMA pflichtige Musikstücke sind dem Veranstalter schriftlich mitzuteilen. Erfolgt dies nicht, ist davon auszugehen, dass keine GEMA pflichtigen Titel gespielt werden.
9. Die Hausordnung des Jugendzentrums Alte Post ist selbstverständlich einzuhalten!
10. AUFKLEBER: Wir haben immer wieder mit Aufklebern, die kostenlos verteilt werden und deshalb geben wir die Verantwortung an die „Verteiler“ zurück. Solltet Ihr Aufkleber verteilen oder verkaufen seid ihr auch für eine etwaige Beseitigung zuständig!!!

## Bühne – Rider





# Virtuelle Simulation der maximalen Besucher-/Zuschaueranzahl – insgesamt 190 Personen

